

Graduiertenkolleg Modell Romantik. Variation – Reichweite – Aktualität



Die Romantik, so die Grundthese des Kollegs, wirkt über ihren historischen Ursprung hinaus und wird in modernen Formen der Weltdeutung, der Selbstreflexion, der ästhetischen Gestaltung und der Lebensvollzüge aktualisiert. Um diese Wirkungs- und Aktualisierungsprozesse methodisch fassen zu können, werden im Graduiertenkolleg klassische und gegenwärtige Modelltheorien für die sozial- und geisteswissenschaftliche Forschung nutzbar gemacht. Auf diese Weise entsteht ein gemeinsamer Rahmen für die analytische Arbeit in verschiedenen Disziplinen und an heterogenen Untersuchungsgegenständen.

Diese Intention des Forschungsprogramms verbindet sich mit einem neuartigen Betreuungs- und Qualifizierungskonzept. Die Entstehung hochwertiger Dissertationen soll durch ein dem Promotionsverlauf dynamisch angepasstes flexibles Studienprogramm gesichert werden, das die kollegübergreifende Verständigung in Forschungsseminaren und Intensivworkshops ebenso garantiert wie die eigenständige Profilierung der Doktorand_innen. Die intellektuelle und lebensweltliche Prägekraft der Romantik soll auch in außeruniversitären Strukturen erfahren werden. Praktische Ausbildungsanteile in Dichterhäusern, Stiftungen und Museen, im Städtemarketing und Kulturjournalismus schulen das Transferdenken und sorgen für eine breite Qualifizierung der Absolventen.

Beteiligte Fakultäten an der FSU Jena

Philosophische Fakultät, Theologische Fakultät, Fakultät für Sozial- u. Verhaltenswissenschaften

Kooperationspartner

Freies Deutsches Hochstift, Friedrich-Schlegel-Gesellschaft, Internationale Novalis Gesellschaft, Frankfurter Allgemeine Zeitung, JenaKultur, Maison Chateaubriand, Pommersches Landesmuseum, Romantikerhaus Jena, Walden Woods Project & andere

Bevorzugte Sprache:

Deutsch

Aktuelle Anzahl an Doktoranden:

14

Wie wird man Doktorand? Gibt es ein Auswahlverfahren?

Es gibt ein zweistufiges Auswahlverfahren mit einer schriftlichen Bewerbung, die u.a. eine Projektskizze und ein Empfehlungsschreiben eines Hochschullehrers oder einer Hochschullehrerin beinhalten soll, und einem Auswahlgespräch mit Betreuerinnen und Betreuern des Kollegs.

Gibt es feste Termine für die Bewerbung?

Bewerbungstermine werden auf der Homepage bekannt gegeben.

Gibt es Möglichkeiten der Finanzierung?

Ja, über wissenschaftliche Mitarbeiterstellen (65%, TV-L 13)

Interessant für Absolventen folgender Studienrichtungen:

Philologische Studiengänge (Germanistik, Romanistik, Anglistik, Amerikanistik, Slawistik); Musikwissenschaft; Theologie; Wissenschaftsgeschichte; Kunstgeschichte; Geschichtswissenschaft; Soziologie; Computerlinguistik/Digital Humanities

Angestrebter Doktorgrad

Dr. phil.; Dr. theol.

Kontakt

Administrative Koordinatorin:

Christin Veltjens-Rösch

Bachstraße 18k | R. 104 b

07743 Jena

E-Mail: christin.veltjens@uni-jena.de

Tel.: +49 3641 9 44191